

Ressort: Politik

Umweltministerin fordert Umdenken in Landwirtschaftspolitik

Berlin, 31.07.2018, 05:00 Uhr

GDN - Bundesumweltministerin Svenja Schulze fordert angesichts des Klimawandels einen grundlegenden Wandel in der deutschen Landwirtschaft. Mit Blick auf die zuletzt in Teilen Deutschlands registrierten heftigen Starkregen und langen Dürreperioden sagte Schulze dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstausgaben): "Wir müssen damit rechnen, dass solche Extremwetterereignisse in Zukunft deutlich zunehmen."

Da sei eine "kluge Anpassung an die jetzt schon nicht mehr vermeidbaren Folgen des Klimawandels" nötig. Die Agrarpolitik Deutschlands müsse Umweltaspekte stärker berücksichtigen: "Wir brauchen eine Agrarpolitik, die eine nachhaltig wirtschaftende Landwirtschaft fördert", so die SPD-Politikerin. "Das funktioniert nur, wenn künftig Umwelt-, Natur- und Klimaschutz integrale Bestandteile der Agrarpolitik werden", forderte Schulze. "Dann wäre die Landwirtschaft krisenfester – und somit auch ökonomisch robuster", betonte die Ministerin. Am Dienstag kommt Bundesagrarministerin Julia Klöckner (CDU) in Berlin mit ihren Länderkollegen zusammen, um über die Folgen der teils beträchtlichen Dürre-Schäden zu beraten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-109564/umweltministerin-fordert-umdenken-in-landwirtschaftspolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com